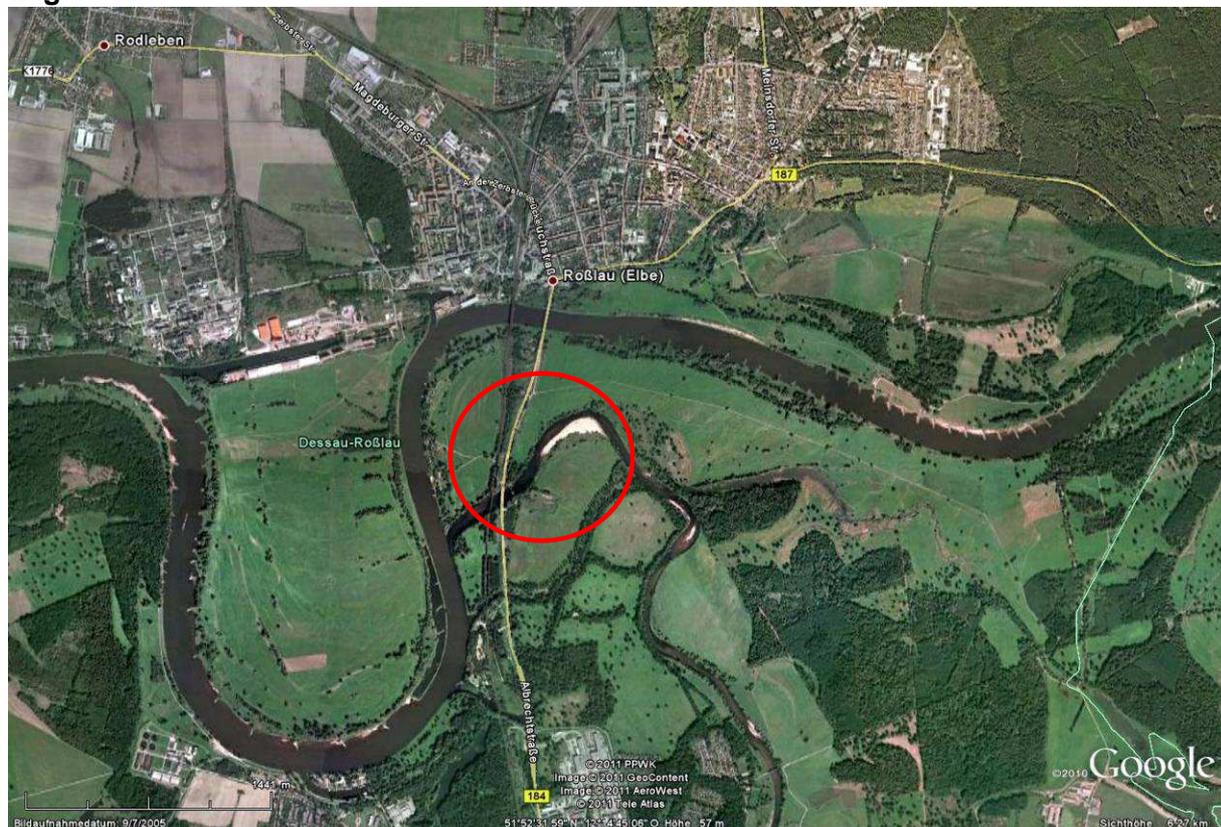


Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde	Lfd. Nr.	1
Ort:	Brücke B 184, Dessau	RW:	4516469
Datum:	07.09.2011	HW:	5748635
Uhrzeit:			
Durchgeführt durch:	D. Nehring		
Weitere Anwesende:	Herr Schlenker, LHW, FB Wittenberg		
Sedimentationsbereiche:	überwiegend an Gleithängen		
Substrat:	überwiegend kiesigsandig, Ausbildung mächtiger Kiesheger (zu DDR-Zeiten abgebaut), Feinsedimentation nur bedingt, evtl. im Strömungsschatten		
Geschätzte Mächtigkeit:	metermächtig		
Anmerkungen:	hohe Fließ- und Strömungsgeschwindigkeit ungünstig für Feinsedimentation		
Anfahrt:	Muldenbrücke an der B 184		

Lage:



Brücke zw. Dessau und Roßlau (Quelle: Google Earth, Stand: 13.09.2011)

Fotodokumentation:

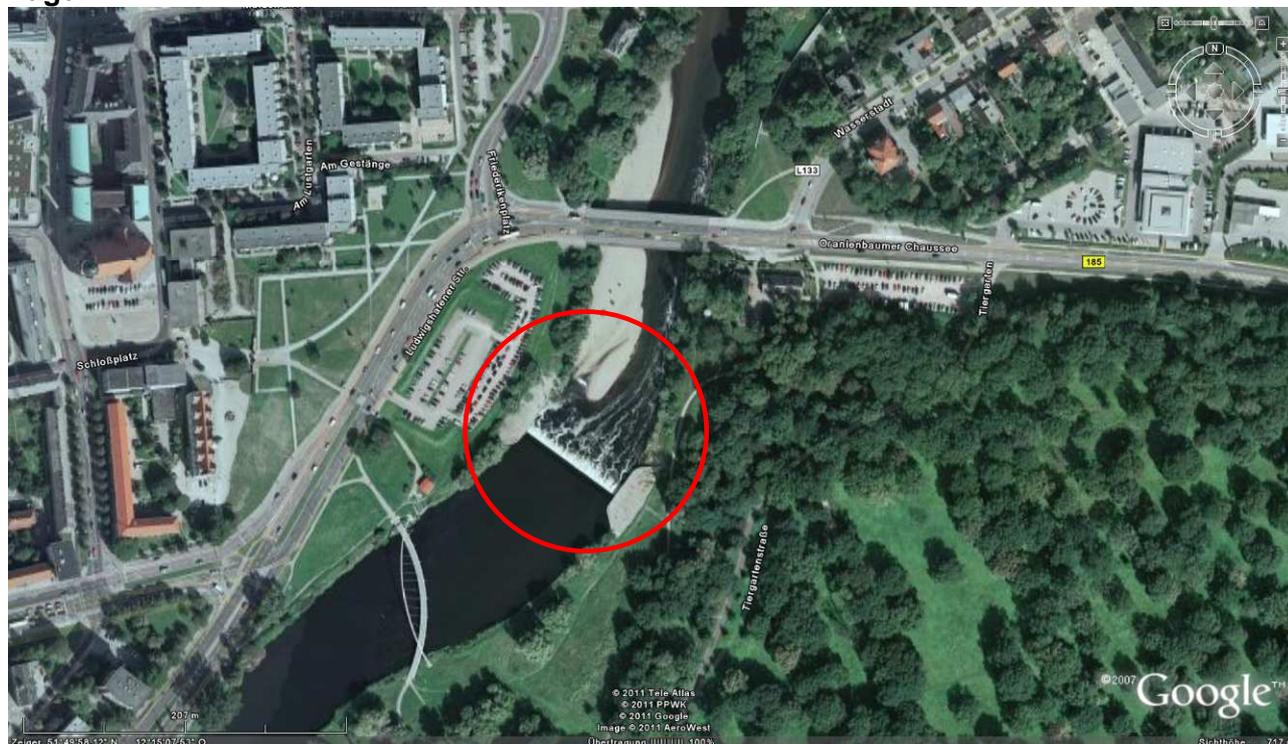


Abbildung 1: Brücke zw. Dessau und Roßlau im Strömungsschatten des Kiesheger

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde	Lfd. Nr.	2
Ort:	Wehr Dessau	RW:	4517525
Datum:	07.09.2011	HW:	5743502
Uhrzeit:			
Durchgeführt durch:	D. Nehring		
Weitere Anwesende:	Herr Schlenker, LHW, FB Wittenberg		
Sedimentationsbereiche:	Vor der Wehrschwelle sowie danach an den Gleithängen		
Substrat:	überwiegend kiesigsandig, Ausbildung mächtiger Kiesheger		
Geschätzte Mächtigkeit:	wechselhaft		
Anmerkungen:	hohe Fließ- und Strömungsgeschwindigkeit ungünstig für Feinsedimentation		
Anfahrt:	Stadt Dessau, B 185 Richtung Mildensee		

Lage:



Wehr Dessau (Quelle: Google Earth, Stand: 13.09.2011)

Fotodokumentation:



Abbildung 1: Wehrschwelle mit folgendem Kiesheger

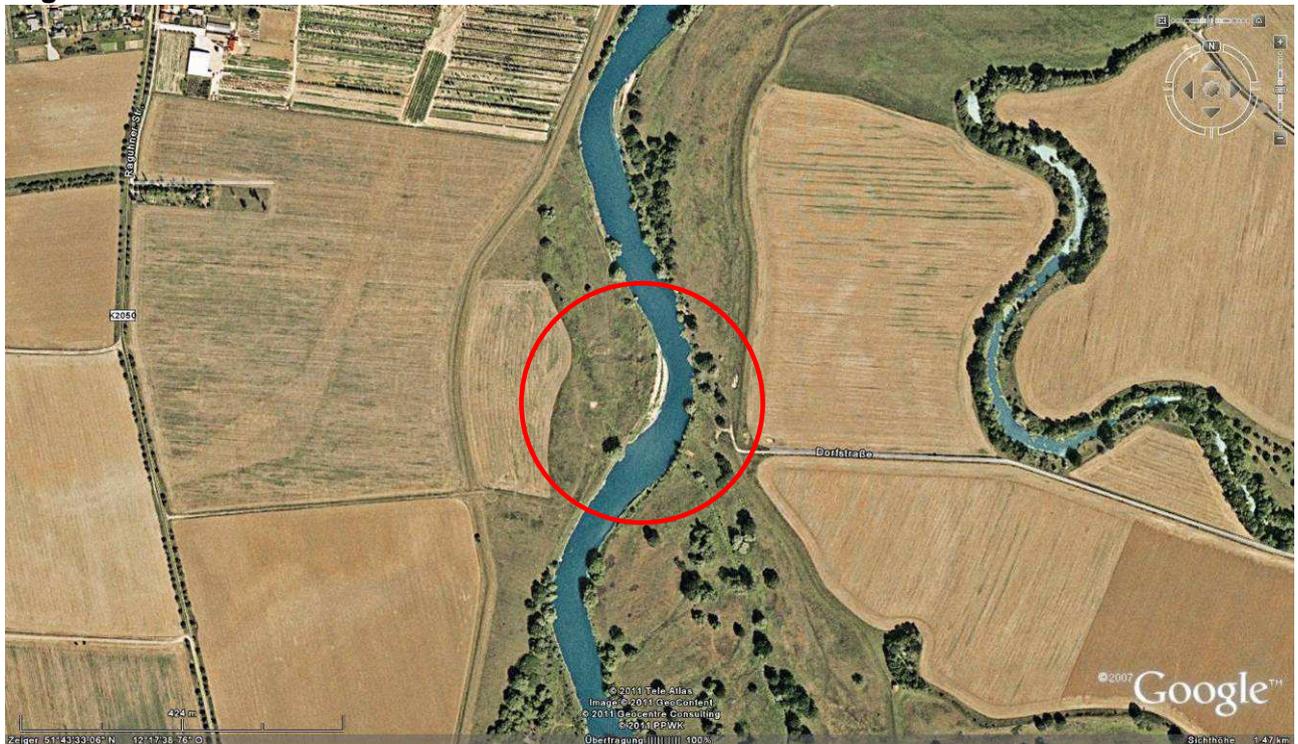


Abbildung 2: Sedimentationsbereich vor der Wehrschwelle

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde	Lfd. Nr.	3
Ort:	Priorau	RW:	4520338
Datum:	07.09.2011	HW:	5732307
Uhrzeit:			
Durchgeführt durch:	D. Nehring		
Weitere Anwesende:	Herr Schlenker, LHW, FB Wittenberg		
Sedimentationsbereiche:	gesamtes Flussbett, Gleithänge		
Substrat:	zonal wechselhaft, Sohle kiesigsandig Gleithänge z.T. Anlandungen mit vermuteten Feinsedimenten		
Geschätzte Mächtigkeit:	Wechselhaft, dm-m-Bereich		
Anmerkungen:	nach Einmündung Spittelwasser, sich stark windender Flusslauf, Gleithangsedimentation		
Anfahrt:	Muldeniederung, Flutgebiet an der K 2050, hinter dem Deich		

Lage:



Hauptmulde bei Priorau (Quelle: Google Earth, Stand: 13.09.2011)

Fotodokumentation:

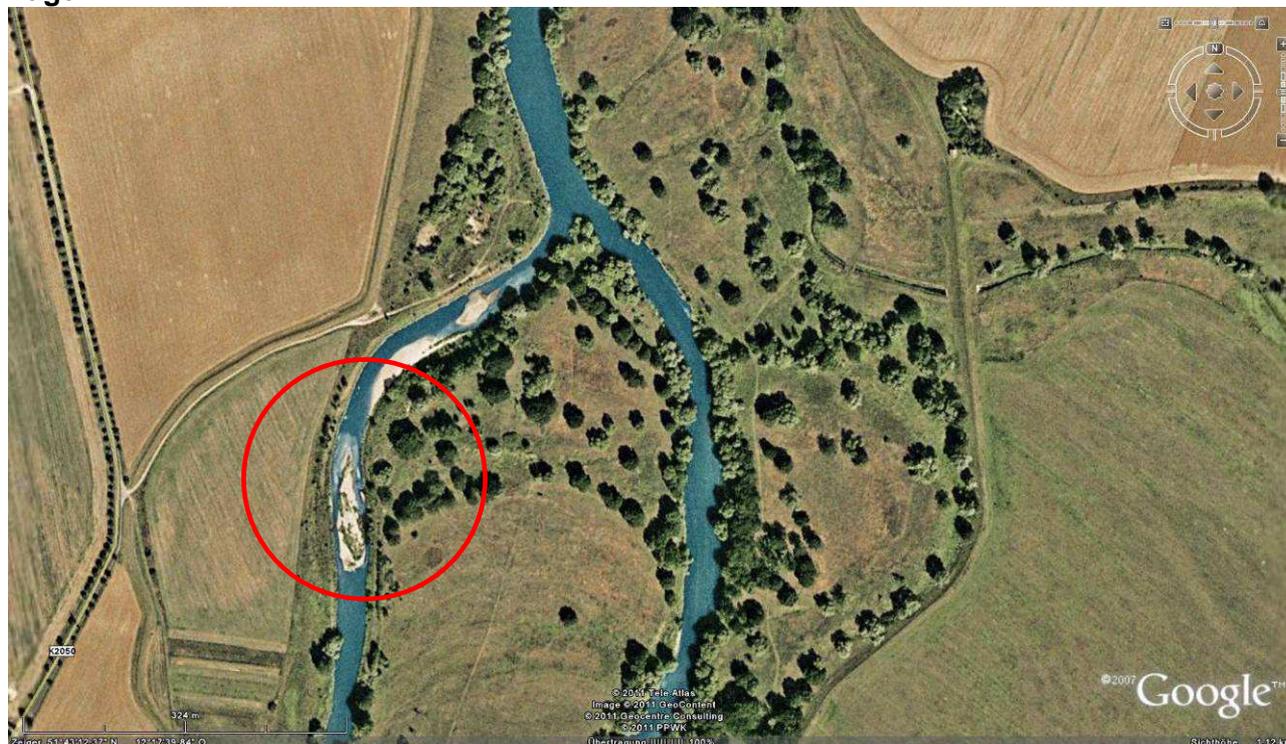


Abbildung 1: Hauptmulde bei Priorau

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Spittelwasser	Lfd. Nr.	4
Ort:	Raguhn	RW:	4520288
Datum:	07.09.2011	HW:	5731906
Uhrzeit:			
Durchgeführt durch:	D. Nehring		
Weitere Anwesende:	Herr Schlenker, LHW, FB Wittenberg		
Sedimentationsbereiche:	gesamtes Flussbett		
Substrat:	überwiegend kiessandig – ausgebildete, z.T. bewegliche Kiesheger,		
Geschätzte Mächtigkeit:	wechselhaft		
Anmerkungen:	stark mäandrierender Flusslauf, erosiver Abtrag/Einschnitt bei Hochwasserereignissen		
Anfahrt:	Muldeniederung, Flutgebiet an der K 2050, hinter dem Deich		

Lage:



Spittelwasser (Quelle: Google Earth, Stand: 13.09.2011)

Fotodokumentation:

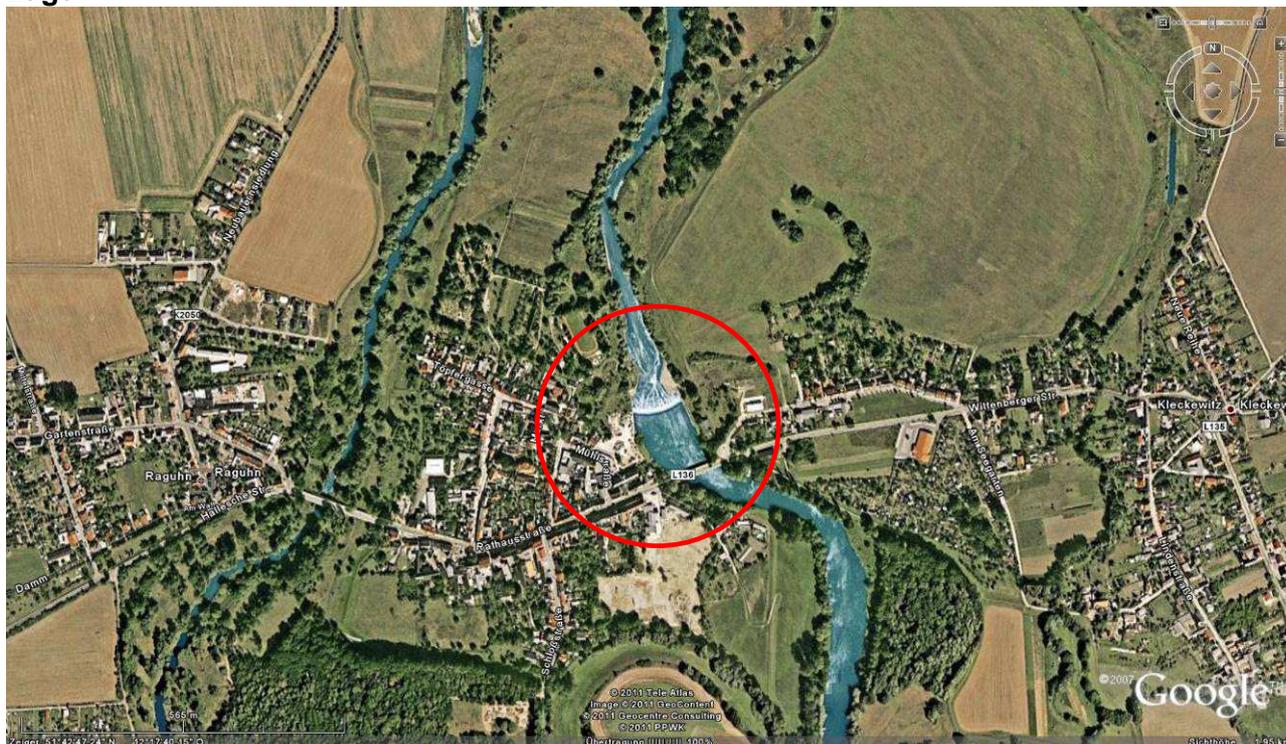


Abbildung 1: mäandrierender Spittelwasserverlauf

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde	Lfd. Nr.	5
Ort:	Wehr Raguhn	RW:	4520511
Datum:	07.09.2011	HW:	5730986
Uhrzeit:			
Durchgeführt durch:	D. Nehring		
Weitere Anwesende:	Herr Schlenker, LHW, FB Wittenberg		
Sedimentationsbereiche:	Strömungsberuhigter Bereich vor dem Wehr/Muldenbrücke sowie nach der Wehranlage		
Substrat:	überwiegend kiessandig – Ausgebildete Kiesheger, Feisedimentation oberhalb möglich (Muldenbrücke)		
Geschätzte Mächtigkeit:	nicht bestimmbar		
Anmerkungen:	Mit zunehmender Wehrnähe höhere Fließ- und Strömungsgeschwindigkeit, sehr ungünstige Sedimentationsvoraussetzungen, Energieerzeugung aus Wasserkraft		
Anfahrt:	Stadt Raguhn		

Lage:



Wehr Raguhn (Quelle: Google Earth, Stand: 13.09.2011)

Fotodokumentation:



Abbildung 1: Wehr Raghun



Abbildung 2: Sedimentationsbereiche unter der Muldenbrücke

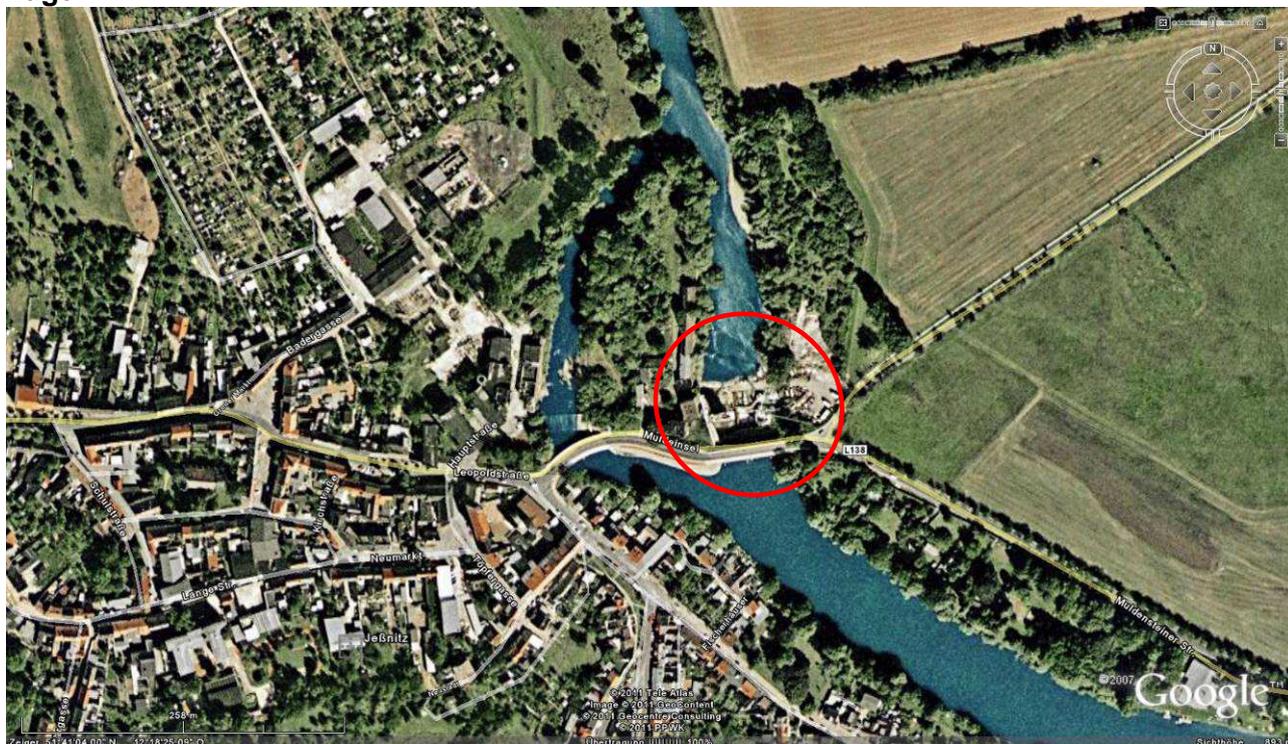


Abbildung 3: jährlich wachsender Kiesheger hinter der Wehranlage

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde	Lfd. Nr.	6
Ort:	Leopoldwehr Jessnitz	RW:	4521455
Datum:	07.09.2011	HW:	5727846
Uhrzeit:			
Durchgeführt durch:	D. Nehring		
Weitere Anwesende:	Herr Schlenker, LHW, FB Wittenberg		
Sedimentationsbereiche:	gering bis keine		
Substrat:	kiessandig		
Geschätzte Mächtigkeit:			
Anmerkungen:	Sehr hohe Fließ- und Strömungsgeschwindigkeit, sehr ungünstige Sedimentationsvoraussetzungen, Energieerzeugung aus Wasserkraft		
Anfahrt:	Stadt Jessnitz		

Lage:



Hauptwehr Jessnitz (Quelle: Google Earth, Stand: 13.09.2011)

Fotodokumentation:

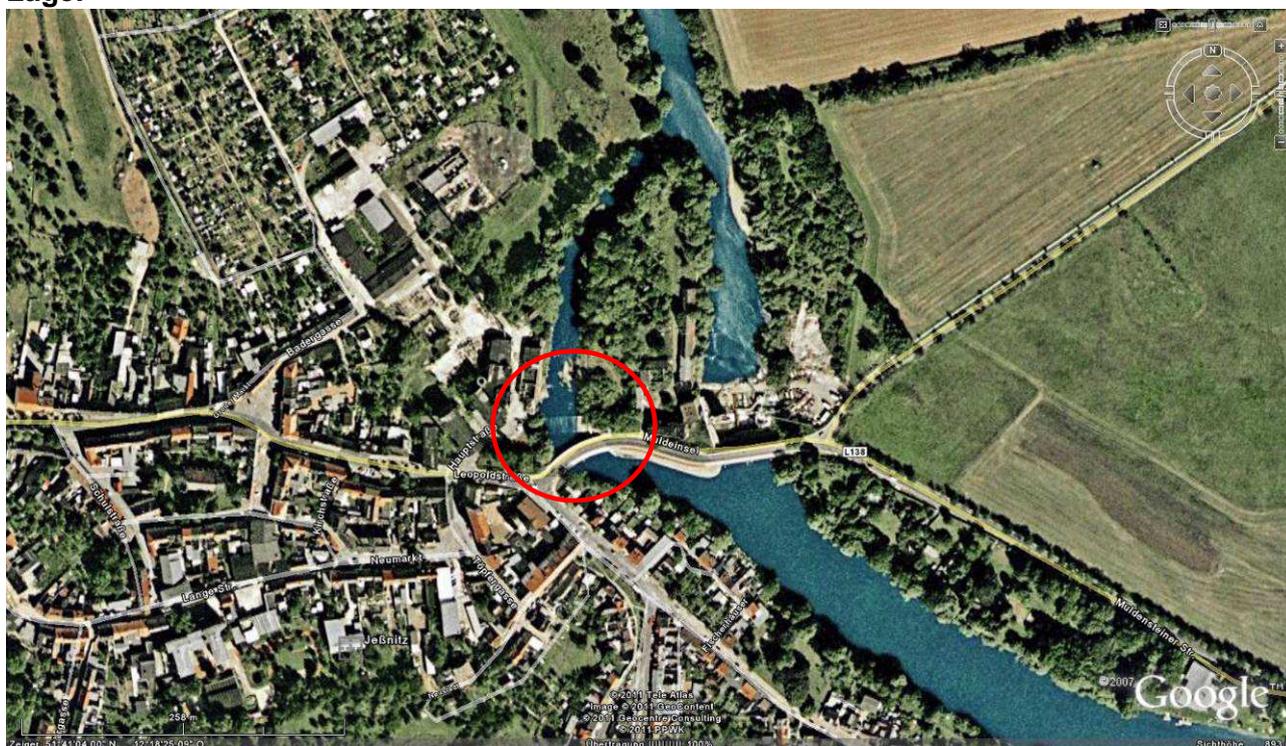


Abbildung 1: Hauptwehr Jessnitz

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde	Lfd. Nr.	7
Ort:	Bergmannswehr Jessnitz	RW:	4521300
Datum:	07.09.2011	HW:	5727756
Uhrzeit:			
Durchgeführt durch:	D. Nehring		
Weitere Anwesende:	Herr Schlenker, LHW, FB Wittenberg		
Sedimentationsbereiche:	Einmündung Mulde in den Obergraben		
Substrat:	überwiegend kiessandig, Feinsedimentation möglich, Ausbildung von beweglichen Kieshegern nach dem Wehr		
Geschätzte Mächtigkeit:	nicht ersichtlich, mehrere dm		
Anmerkungen:	geringe Fließgeschwindigkeit im Obergraben, günstige Sedimentationsvoraussetzung, Baujahr 2002/2003		
Anfahrt:			

Lage:



Wehranlage Jessnitz (Quelle: Google Earth, Stand: 13.09.2011)

Fotodokumentation:



Abbildung 1: Hafeneinmündung



Abbildung 2: Obergraben am Mühlgrabenwehr, gekennzeichnete Sedimentationsbereich

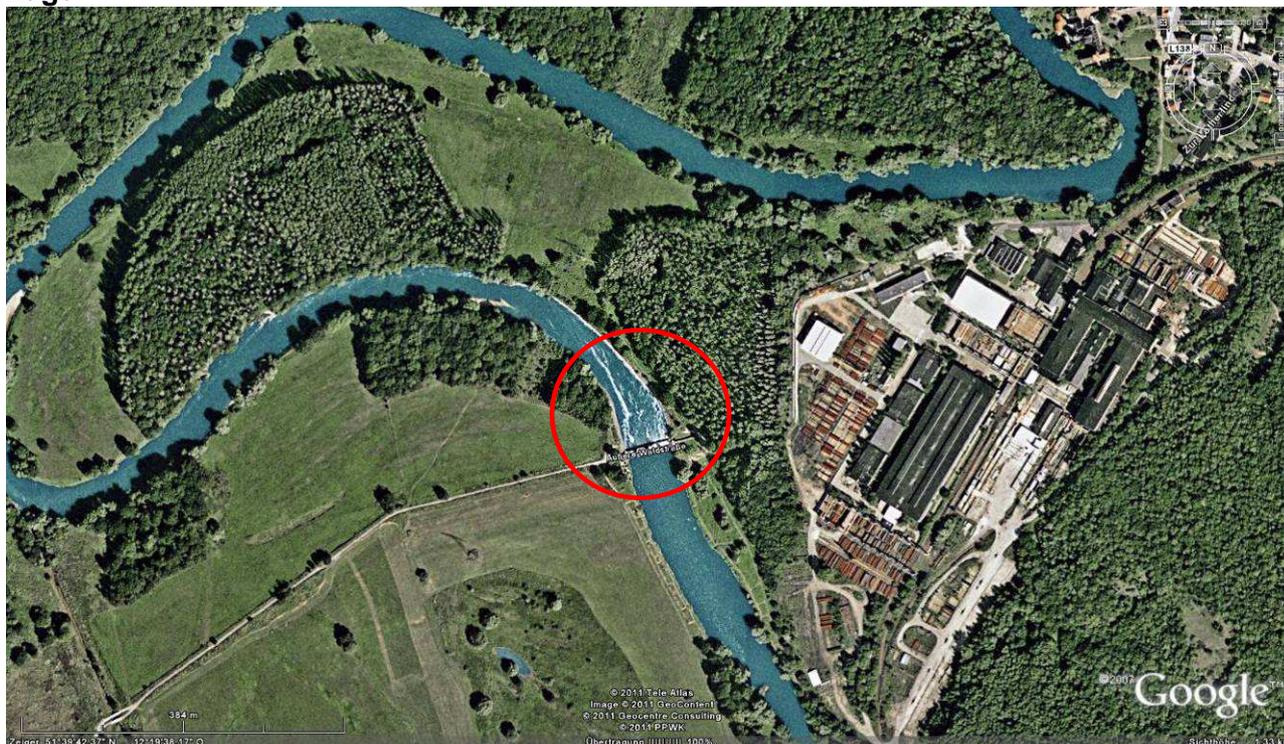


Abbildung 3: Kieshegerausbildung unterhalb des Wehrkörpers

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde	Lfd. Nr.	8
Ort:	Wehr Greppin	RW:	4522732
Datum:	07.09.2011	HW:	5725236
Uhrzeit:			
Durchgeführt durch:	D. Nehring		
Weitere Anwesende:	Herr Schlenker, LHW, FB Wittenberg		
Sedimentationsbereiche:	Flussbiegung ca. 200m vor dem Wehr mit beruhigter Strömung, Gleithänge		
Substrat:	überwiegend kiessandig, Feinsedimente stark untergeordnet, Kiesheger im Pfeilerbereich sowie seitliche Uferanlandungen		
Geschätzte Mächtigkeit:	nicht ersichtlich		
Anmerkungen:	sehr hohe Fließ- und Strömungsgeschwindigkeit im Flussbereich, Wehrtafeln entfernt, ehemals zur Wasserentnahme für Chemiekombinat vorgesehen		
Anfahrt:	Radwanderweg zum Wehr Greppin		

Lage:



Wehr Greppin (Quelle: Google Earth, Stand: 13.09.2011)

Fotodokumentation:



Abbildung 1: demontierte Wehranlage Greppin

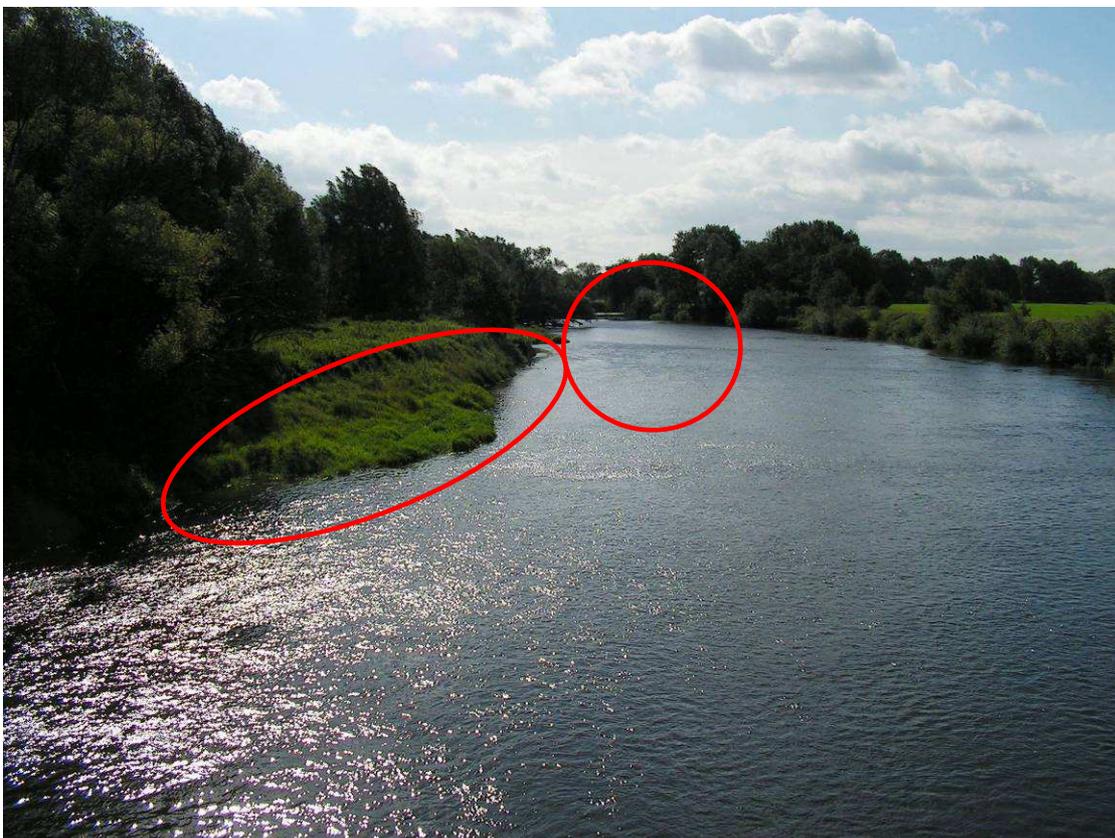
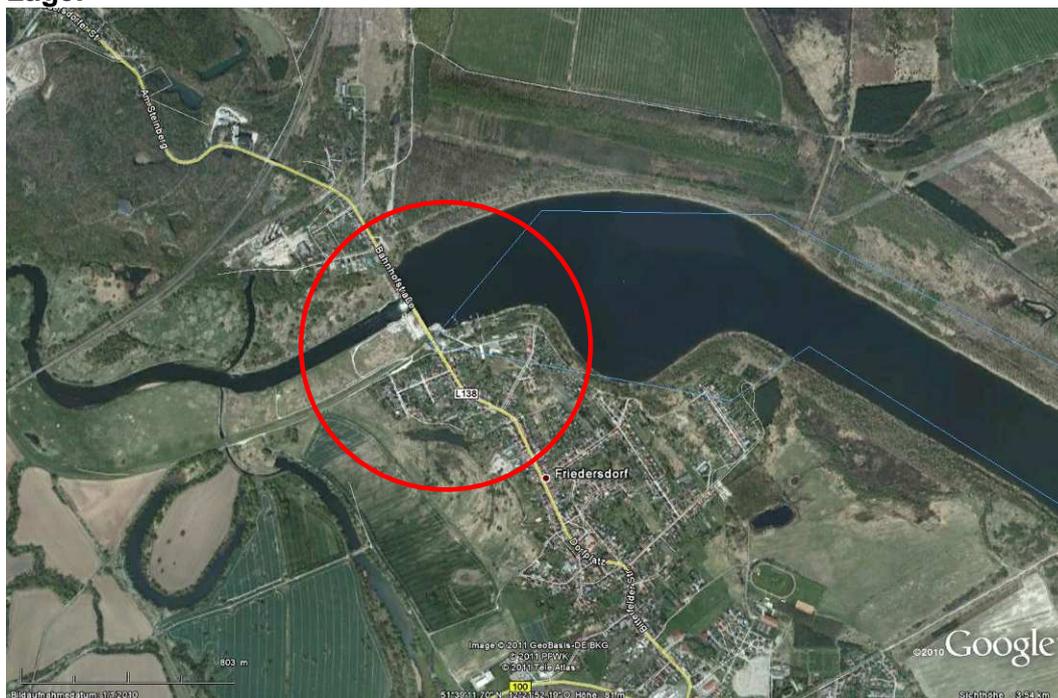


Abbildung 2: Flussbiegung etwa 200 m vor der Wehranlage sowie seitliche Uferanlandungen

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde (Mündung Muldestausee)	Lfd. Nr.	9
Ort:	Friedersdorf	RW:	4525110
Datum:	20.08.2011	HW:	5724520
Uhrzeit:	18:00 Uhr		
Durchgeführt durch:	A. Zimmermann		
Weitere Anwesende:			
Sedimentationsbereiche:	Anlandungen im direkten Mündungsbereich		
Substrat:	Kies, Sand, wenig Schluff		
Geschätzte Mächtigkeit:	ca. 0,3 m		
Anmerkungen:			
Anfahrt:	Friedersdorf L138		

Lage:

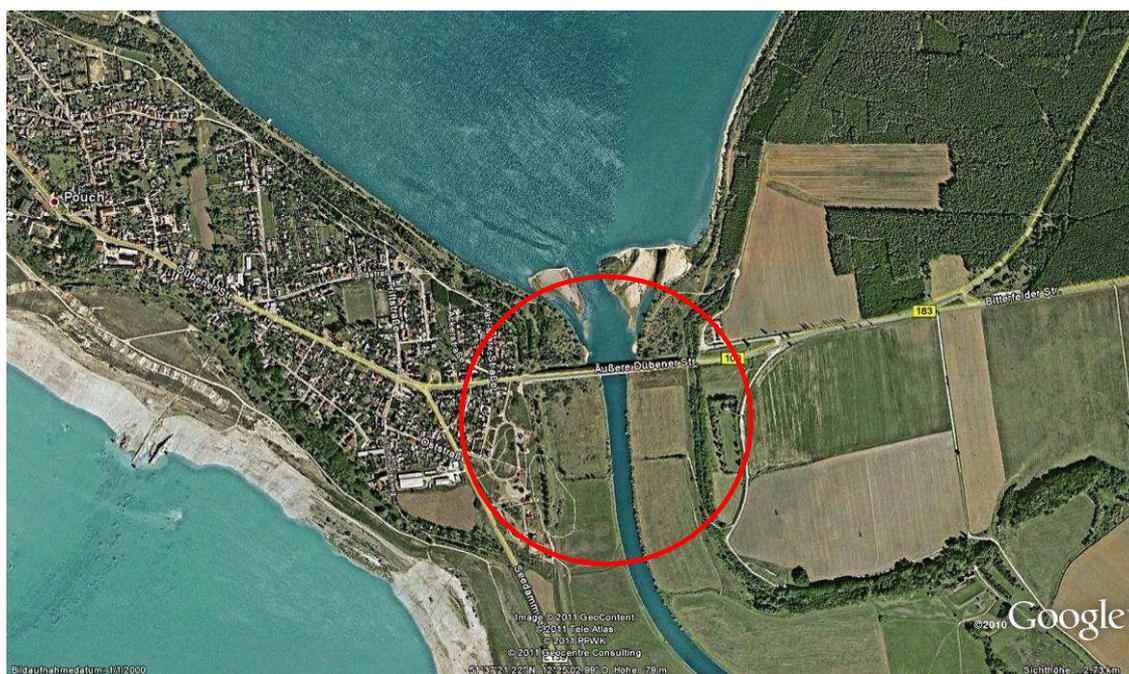


Mündungsbereich Muldestausee, (Quelle: Google Earth, Stand: 18.08.2011)

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde Mündung in Muldestausee	Lfd. Nr.	10
Ort:	Pouch	RW:	4529120
Datum:	20.08.2011	HW:	5720830
Uhrzeit:	18:00 Uhr		
Durchgeführt durch:	A. Zimmermann		
Weitere Anwesende:			
Sedimentationsbereiche:	Anlandungen im direkten Mündungsbereich		
Substrat:	Kies, Sand, wenig Schluff		
Geschätzte Mächtigkeit:	ca. 0,3 m		
Anmerkungen:			
Anfahrt:	Pouch, Äußere Dübener Straße		

Lage:



Mündungsbereich Muldestausee, (Quelle: Google Earth, Stand: 18.08.2011)

Fotodokumentation:



Abbildung 1: Stillwasserbereich im Mündungsbereich der Mulde in Muldestausee



Abbildung 2: Stillwasserbereich im Mündungsbereich der Mulde in Muldestausee

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde	Lfd. Nr.	11
Ort:	Flussbereich bei Löbnitz	RW:	4530453
Datum:	20.08.2011	HW:	5719014
Uhrzeit:	15:15		
Durchgeführt durch:	A. Zimmermann		
Weitere Anwesende:			
Sedimentationsbereiche:	Flussabgewandte Seite der Landzunge		
Substrat:	Sand, Kies, wenig Schluff		
Geschätzte Mächtigkeit:	Max 0,1 m		
Anmerkungen:			
Anfahrt:	Straße zwischen Pouch und Löbnitz, Feldweg		

Lage:



Flussbereich bei Löbnitz (Quelle: Google Earth, Stand: 18.08.2011)

Fotodokumentation:

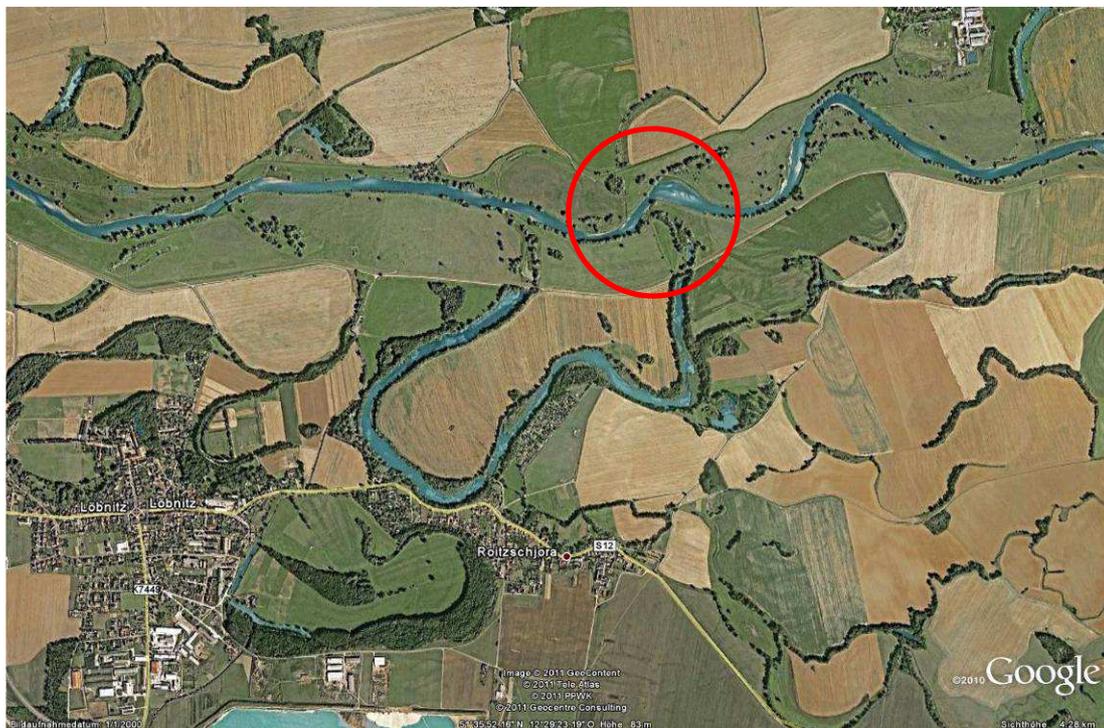


Abbildung 1: Stillwasserbereich der Mulde bei Löbnitz

Protokoll Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde	Lfd. Nr.	12
Ort:	Flussbereich bei Roitzschjora	RW:	4534102
Datum:	20.08.2011	HW:	5718843
Uhrzeit:	14:50 Uhr		
Durchgeführt durch:	A. Zimmermann		
Weitere Anwesende:			
Sedimentationsbereiche:	Verbreiteter Flussbereich vor Landzunge		
Substrat:	Kies, Sand, sehr wenig Schluff		
Geschätzte Mächtigkeit:	0,01 – 0,03 m		
Anmerkungen:			
Anfahrt:	Roitzschjora, Ortsausgang Richtung Tiefensee, Feldweg		

Lage:



Flussbereich bei Roitzschjora (Quelle: Google, Stand: 18.08.2011)

Fotodokumentation:

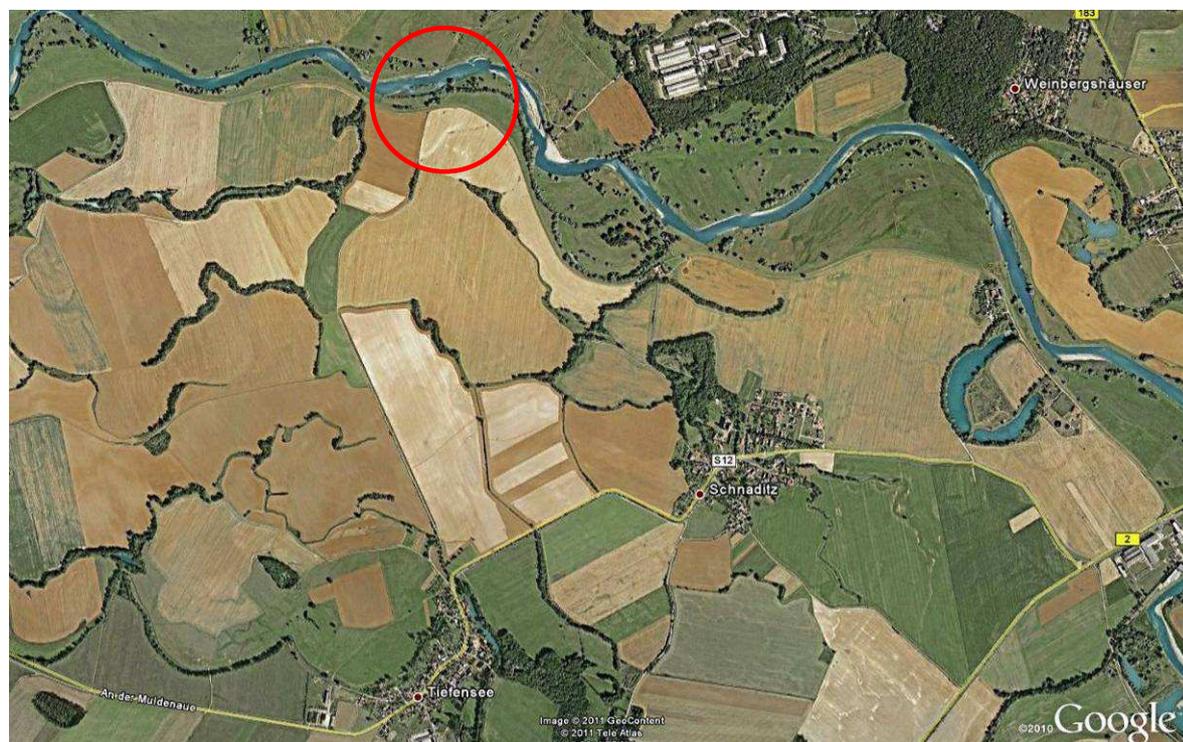


Abbildung 1: Stillwasserbereich der Mulde bei Roitzschjora

Protokoll-Vorort-Begehung

Gewässer:	Mulde	Lfd. Nr.	13
Ort:	Flussbereich bei Schnaditz	RW:	4537987
Datum:	20.08.2011	HW:	5718477
Uhrzeit:	14:30 Uhr		
Durchgeführt durch:	A. Zimmermann		
Weitere Anwesende:			
Sedimentationsbereiche:	Vor der Landzunge		
Substrat:	Kies, Sand, sehr wenig Schluff		
Geschätzte Mächtigkeit:	max. 0,02 m		
Anmerkungen:			
Anfahrt:	Tiefensee, Ortsausgang in Richtung Schnaditz, Feldweg, an der ersten Abzweigung rechts		

Lage:



Mulde bei Schnaditz (Quelle: Google Maps, Stand: 19.08.2011)

Fotodokumentation:



Abbildung 1: Stillwasserbereich der Mulde bei Schnaditz